

und spezialisierten Wurmgruppe als jenen ältesten, den Turbellarien noch nahen Nädertieren oder den nur etwas höheren Schnurwürmern (Nemeritinen) abzuleiten, als völlig gescheitert gelten. Und als ebenso vollkommen mißlungen erscheint jeglicher Versuch, eine der drei alten Hauptgruppen der Mollusken im engern von einer andern herleiten zu wollen: es glückt weder die Muscheln von den Schnecken als absteigenden Ast, noch die Kopffüßler von diesen Schnecken als aufsteigenden abzuleiten, — alle Haupttypen des Kreises müssen vielmehr auch hier fächerhaft von einer gemeinsamen, indifferenten Urgruppe, die als solche von jenen mittleren und niedrigen Würmern kam, ausstrahlen, wobei allerdings die erreichte Organisationshöhe eine sehr verschiedene blieb, also die Muschel tief hinter der Schnecke und die Schnecke hinter dem Tintenfisch zurückblieb.



Fig. 211.

Ein altertümliches Weichtier: die Käferschnecke (Chiton) mit Ringelpanzer.

meisten Meeresufer findet man sehr häufig kleine Schaltiere, die vom Rücken her fast das Ansehen einer Kellerrassel darbieten und sich auch wie diese zusammenkugeln können, da ihre Schale nicht wie sonst aus einem oder zwei Stücken besteht, sondern aus acht getrennten Duerplatten (Fig. 211), die der Reihe nach von vorn nach hinten dachziegelförmig übereinandergreifen. Unter der Schale sehen wir rings die faltige Rückenhaul des eigentlichen weichen Tieres, den sogenannten Mantel, hervortreten, der diese Schale abgeondert hat, und wenn wir das Tier von der Steinfläche (was nicht ohne Mühe geschieht) losreißen, so sehen wir unten den flach ausgebreiteten „Fuß“, d. h. die dazu ausgestaltete muskulöse Bauchfläche des Tieres, durch deren wellige Bewegungen alle Schnecken sich fortbewegen, weshalb sie auch Bauchfüßler oder Gastropoden genannt werden. Der letztere Name ist besonders gerechtfertigt, als manche dieser recht eigentlich auf ihrem Bauche gehenden Tiere abwechselnd die linke und rechte Hälfte

Immerhin würden wir dieser gemeinsamen Stammgruppe, die wahrscheinlich auch schon vor der kambrischen Epoche gelebt haben mußte, von allen bekannten Mollusken doch am nächsten zu stellen haben gewisse gewöhnlich den Schnecken zugezählte Weichtiere, über deren merkwürdig wurmähnliche Form sich auch die verschiedensten, im einzelnen aufs stärkste differierenden Molluskenkenner prinzipiell einig sind. Auf den abwechselnd von der Flut benehten und freigelegten Steinen und Felsen der